leerpfad q6-A2 19.11.2003 10:23 Uhr Seite 3

Der Äußere Ring des *Stadtökologischen* LEER-Pfades

1. **Wasservögel**
2. **Eingriffsreglung**
3. **Kopfweiden**
4. **Stillgewässer**
5. **Streuobstwiese**
6. **Insektenhotel**
7. **Trinkwasser**
   Wasser - Das kostbarste Lebensmittel überhaupt
8. **Grünachsen in neuen Baugebieten**
   Grüne Adern gliedern und verbinden
9. **Umnutzung einer Verkehrstrasse**
   Von Leer zum Meer – Von der Kleinbahn zum grünen Radwanderweg
10. **Julianen-Park**
    Die grüne Lunge – Raum für Spiel, Spaß und Träume
11. **Lebensraum Friedhof**
    Lebendige Natur am Ort der Stille
12. **Philippsburger Park**
    Eine adlige Hinterlassenschaft
13. **Wallheckenlandschaft**
    Von Leer bis Sizilien – 1700 km Wallhecken prägen unsere Kulturlandschaft
14. **Windenergie**
    Wind macht aus Bäumen Bretter
15. **Entsiegelung**
    Mutter Boden – Ohne Luft kein Leben
16. **Heckenweg**
    Auf grünen Paddjes durch die Stadt
17. **Flusslandschaft Leda**
    Geheimnis Leda – Der Fluss, der zurückfließt.
18. **Hammrichlandschaft**
    Weite zieht Wiesenvögel an
19. **Evenburg-Park**
    Von der Lust zum Wandeln
20. **Evenburgallee**
    Lohn für den Blick nach oben: der längste Himmelsstrich Ostfrieslands
21. **Stadteingangsbereich**
    Seit über 100 Jahren fast unverändert: Die grüne Visitenkarte Leers
22. **Leda-Sperrwerk**
    Ein Riegel für Ostfrieslands „Zweistromland"
23. **Industriebrache**
    Ödland? Ein Freiraum für die Natur!
24. **Abfall(wirtschaft)**
    Die Zugspitze Ostfrieslands – errichtet aus unserem Müll
25. **Seeschleuse**
    Die Nabelschnur zur Welt
26. **Natürliche Biotopentwicklung**
    Nichtstun „pflanzt" Wald
27. **Festung Leerort**
    Einst stärkste Festung Ostfrieslands – heute friedliche Idylle
28. **Ems**
    Die Ems – ein Fluss im Würgegriff
29. **Abwasser**
    Zurück in die Zukunft – der Ausguss der Stadt

Mit dem Rad um die Stadt

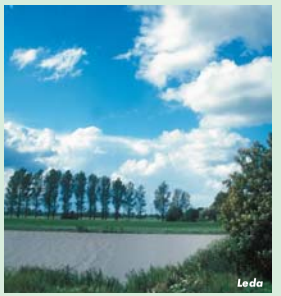
Am Anfang stand eine verrückte Idee. Gerade am Stadtrand steht die Natur auf des Messers Schneide. Hier lassen sich stadtökologische Knackpunkte finden. Diese Problemzonen menschlichen Zusammenlebens mit der Umwelt möchten wir Ihnen zeigen. Keine Angst. Leer-um-zu ist von einer weitgehend intakten, herrlichen Natur. Auf diese faszinierenden Landschaften möchten wir Sie aufmerksam machen.

Der Äußere Ring verbindet als Radwanderweg 29 LEER-Pfad-Stationen (ca. 2,5 Stunden reine Fahrzeit). Von denen sind bisher nur die 6 Stationen im Naherholungsgebiet tatsächlich fertiggestellt. Mit Hilfe der Karte finden Sie aber auch die geplanten Stationen. Thema sowie die jeweilige Schlagzeile deuten an, um was es an diesen Orten geht oder gehen wird. Haben Sie Ideen dazu? Dann melden Sie sich doch einfach ...!

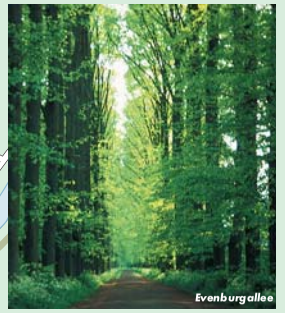
Wenn Ihnen das zu viel Zukunftsmusik ist, kein Problem. Alleine der Radweg ist für sich schon ein Ereignis. Er ist ein Angebot des umweltschonenden, sanften Tourismus. Er wurde exklusiv für den LEER-Pfad erarbeitet. Selbst wenn Sie Leer schon kennen: Auf dieser Tour werden Sie die Stadt völlig neu er - fahren. Mal radeln Sie entspannt durch eine herrliche Wallheckenlandschaft, mal geht es anspruchsvoll durch stadtnahe Randgebiete. Dann umfängt Sie wieder die Weite der Flussniederung (Hammrich). Weil er als ökologische Erlebnistour gedacht ist, führt der Radweg oft unkonventionell an die „Stationsorte" (Sperrwerk, Ems, Klärwerk etc.). Nicht immer fahren Sie auf bekannten und offiziellen Radwegen. Da wird ein Deichverteidigungsweg zum Abenteuerpfad. Da müssen Sie auch mal schieben. Überhaupt ist es sinnvoll, ab und zu vom Rad zu steigen. So entgeht Ihnen nicht der fantastische Blick auf Ems und Leda. So entdecken Sie die schmeichelnde Herbheit der Leeraner Parks. Nur so „fuscheln" Sie sich auf Schleichwegen um die Stadt. Bitte nehmen Sie Rücksicht, falls es zu Konkurrenzen mit Fußgängern kommt. Es ist so einfach, sich „stadtökologisch" zu verhalten.

Herzlichen Dank.

...un nu man mit 't Rad up 't Paddl


Leda

Im Hammrich


Evenburgallee

Eiklenborg-Mühle

Wallhecke

Naherholungsgebiet Westerhammrich